

Vorlage-Nr. 14/2368

öffentlich

Datum: 21.11.2017
Dienststelle: LVR-InfoKom
Bearbeitung: Frau Cordes

Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung	04.12.2017	empfehlender Beschluss
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	06.12.2017	empfehlender Beschluss
Landschaftsausschuss	13.12.2017	empfehlender Beschluss
Landschaftsversammlung	15.12.2017	Beschluss

Tagesordnungspunkt:

Wirtschaftsplanentwurf 2018 LVR-InfoKom

Beschlussvorschlag:

1. Der Wirtschaftsplanentwurf LVR-InfoKom für das Jahr 2018, einschließlich des Kassenkreditrahmens und der Verpflichtungsermächtigungen, wird in der Fassung der Vorlage Nr. 14/2368 festgestellt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Wirtschaftsplanentwurf 2018 bis zur Drucklegung noch an die aktuelle Entwicklung anzupassen und ggf. erforderliche Änderungen ohne Einzelaufführung im Veränderungsnachweis bei der Drucklegung des endgültigen Wirtschaftsplanes vorzunehmen, soweit diese keine Auswirkungen auf das ausgewiesene Ergebnis haben.

UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK. nein

Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Aktionsplanes für Gleichstellung, Familienfreundlichkeit und Gender Mainstreaming. nein

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:	
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	Aufwendungen: /Wirtschaftsplan
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:	Auszahlungen: /Wirtschaftsplan
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:	
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten	

L u b e k

Zusammenfassung:

Der LVR-Haushalt 2017/2018 wurde am 21.12.2016 in Form eines Doppelhaushaltes durch die Landschaftsversammlung festgestellt. Gemäß Eigenbetriebsverordnung NRW und Handreichung des ehemaligen Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW sind Wirtschaftspläne jährlich vor Beginn des Wirtschaftsjahres aufzustellen. Aus diesem Grund startet die Beratung der Wirtschaftspläne in den Betriebsausschüssen. Sie werden dort beraten und über den Finanz- und Wirtschaftsausschuss sowie den Landschaftsausschuss der Landschaftsversammlung zur Feststellung zugeleitet.

LVR-InfoKom plant für das Wirtschaftsjahr 2018 einen Fehlbetrag in Höhe von 180.000 T€ (Vorjahresfehlbetrag 655.000 T€).

Begründung der Vorlage Nr. 14/2368:

Der LVR-Haushalt 2017/2018 wurde am 21. Dezember 2016 in Form eines Doppelhaushaltes durch die Landschaftsversammlung festgestellt. Gemäß Eigenbetriebsverordnung NRW und Handreichung des ehemaligen Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW sind Wirtschaftspläne jährlich aufzustellen. Dabei sind diese gemäß Eigenbetriebsverordnung NRW bereits vor Beginn des Wirtschaftsjahres aufzustellen.

Daher legt die Verwaltung den Wirtschaftsplanentwurf LVR-InfoKom dem Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung als Betriebsausschuss zur Beratung vor. Von dort wird dieser über den Finanz- und Wirtschaftsausschuss sowie den Landschaftsausschuss zur Feststellung der Landschaftsversammlung zugeleitet. Der Wirtschaftsplan ist als Anlage beigefügt.

Der Geschäftsführer

D r. W e n i g e r

WIRTSCHAFTSPLAN

LVR-InfoKom

2018

**Allgemeine Erläuterungen
zum Wirtschaftsplan von LVR-InfoKom**

1. Rechtsgrundlagen

LVR-InfoKom wird seit dem 01.01.2005 nach den Vorschriften der Gemeindeordnung, der Eigenbetriebsverordnung, der Landschaftsverbandsordnung sowie der von der Landschaftsversammlung am 18.05.2004 beschlossenen Betriebssatzung, zuletzt geändert im Mai 2011, wie ein Eigenbetrieb geführt.

Die §§ 14 ff EigVO in Verbindung mit § 11 sowie § 7 der Betriebssatzung regeln die Aufstellung des Wirtschaftsplanes. Er besteht aus Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht und Finanzplan.

Die Ausführung des Erfolgsplanes sowie die Rechnungsführung des Betriebes richten sich nach den Vorschriften der doppelten kaufmännischen Buchführung.

2. Aufstellung des Wirtschaftsplanes

Der Wirtschaftsplan 2018 wurde auf der Grundlage des Ergebnisses des Wirtschaftsjahres 2016, der Prognose für 2017 sowie der Planungen für das Jahr 2018 aufgestellt und dem LVR-Finanzmanagement zur Zustimmung vorgelegt.

3. Ausrichtung des Wirtschaftsplanes

3.1 Wirtschaftliche Zielsetzung

Die wirtschaftliche Zielsetzung des Betriebes ist, mit kostendeckenden Produkten die Fachbereiche des LVR in ihrer Aufgabenerledigung zu unterstützen. Damit verbunden wird eine möglichst breite Auslastung der vorhandenen technischen und personellen Ressourcen angestrebt, um durch die Nutzung von Synergieeffekten die Belastung für den LVR und seine Einrichtungen zu reduzieren.

3.2 Planungsgrundlagen

Basis für die Ermittlung der Plandaten 2018 sind die gebuchten Ist-Werte des Jahres 2016, die Ist-Quartalszahlen 2017 und die Prognosen des Jahres 2017. Diese wurden aufgrund der Planungen der Dezernate und Einrichtungen des LVR für das Wirtschaftsjahr 2017 um erforderliche Investitionen und Aufwände ergänzt.

3.3 Preisgestaltung

Eine Preiserhöhung für das Jahr 2018 ist nicht vorgesehen.

3.4 Sonderabschreibung Gebäude in 2015 gem. Gutachten der Wirtschaftsprüfung Rödl & Partner

In Zusammenhang mit dem geplanten Abriss des LVR-Hauses Ottoplatz 2 Mitte 2019 wurde gemäß einem Gutachten der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner in 2015 eine außerplanmäßige Abschreibung i. H. v. 4,4 Mio. € vorgenommen. Durch die verkürzte Nutzungsdauer erhöht sich die jährliche Abschreibung ab 2016 von 317 T€ auf 840 T€.

3.5 Brandschutzsanierung

Kosten der geplanten Brandschutzsanierung in den Jahren 2017 und 2018 in Höhe von ca. 300 T€ p. a. führen zu höheren Raumkosten.

3.6 Umstieg auf SAP Hana

Für den möglichen Umstieg auf SAP Hana sind für das Jahr 2020 Lizenzkosten i. H. v. 400 T€ vorgesehen.

3.7 Hardware-Ersatz

Für Ersatzbeschaffungen im 2. Halbjahr 2018 werden Investitionskosten i. H. v. 400 T€ geplant.

3.8 Anmietung von Büroräumen als Zwischenlösung

Bis zur Fertigstellung des Neubaus Ottoplatz sind ab 2019 Mietaufwände i. H. v. 2,5 Mio. € p. a. berücksichtigt.

3.9 Mietaufwand/Investitionen neues Rechenzentrum

Die ab dem Jahr 2019 erwartete Miete für das RZ beträgt rund 1,5 Mio. € pro Jahr; davon trägt die Stadt Köln ein Drittel.

Bestimmungen für die Ausführung des Wirtschaftsplanes

Für die Ausführung des Wirtschaftsplanes sind die Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung und die Betriebssatzung von LVR-InfoKom zugrunde zu legen.

1. Deckungsfähigkeit der Ansätze des Vermögensplanes

- Ausgaben für die verschiedenen Vorhaben werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
- Mehrausgaben für Einzelvorhaben im Vermögensplan bedürfen der Zustimmung des Betriebsausschusses, wenn sie nicht gedeckt sind oder wenn sie 50 T€ oder mehr als 30 % des Ansatzes für Einzelvorhaben, mindestens jedoch 25 T€ überschreiten.
- Bei Eilbedürftigkeit tritt an die Stelle der Zustimmung des Betriebsausschusses die Entscheidung der Direktorin des LVR.

2. Änderung des Wirtschaftsplanes

Der Wirtschaftsplan ist unverzüglich durch Beschluss der Landschaftsversammlung zu ändern, wenn

- a) im Erfolgsplan von den veranschlagten Erträgen und Aufwendungen in erheblichem Umfang abgewichen werden muss. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn sich ein Defizit abzeichnet, welches der Betrieb auch in den nächsten fünf Wirtschaftsjahren nach vorsichtiger kaufmännischer Einschätzung nicht aus eigener Wirtschaftskraft auffangen kann. Gleiches gilt, wenn sich abzeichnet, dass ein bestehender Verlustvortrag nicht aus eigener Wirtschaftskraft getilgt werden kann.
- b) eine erheblich höhere Zuführung aus dem Trägerhaushalt zum Vermögensplan erforderlich wird, was insbesondere dann der Fall ist, wenn mehr als 100 T€ zum Ausgleich des Vermögensplans zugeführt werden müssen.
- c) weitere Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen werden sollen.
- d) eine erhebliche Vermehrung oder Hebung der in der Stellenübersicht vorgesehenen Stellen vorliegt, was insbesondere dann der Fall ist, wenn die Gesamtstellenzahl um mehr als 10% vermehrt oder mehr als 10% der Stellen um mehr als eine Vergütungsgruppe angehoben werden soll, es sei denn, es handelt sich um eine vorübergehende Einstellung von Aushilfskräften.

3. Mehraufwendungen und Mindererträge gegenüber dem Wirtschaftsplan

Bei Mehraufwendungen und Mindererträgen ist nach den Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung und der Betriebssatzung zu verfahren.

4. Unterrichtungspflicht

Auf die allgemeine Unterrichtungspflicht gegenüber Betriebsausschuss, Landesdirektorin und Kämmerin wird hingewiesen.

	Ansatz 2018 €	Ansatz 2017 €	Ergebnis 2016 €
1. Umsatzerlöse	64.000.000	61.952.000	64.186.764
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	25.187
3. Andere aktivierte Eigenleistung	50.000	50.000	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	375.000	1.250.000	443.347
5. Materialaufwand			
5.1. Bezogene Waren	2.500.000	6.950.000	5.530.298
5.2. Bezogene Leistungen	17.150.000	12.720.000	14.741.797
6. Personalaufwand			
6.1. Besoldung, Löhne und Gehälter	24.000.000	23.625.000	22.156.597
6.2. Soziale Abgaben, Altersversorgung, Kosten Pensionen	7.000.000	6.945.000	5.863.185
7. Abschreibungen			
7.1. Auf Sondervermögen	840.000	820.000	844.271
7.2. Auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	4.750.000	4.378.000	3.713.780
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
8.1. Sonstiger Betriebs-/Verwaltungsaufwand	1.400.000	1.371.450	1.102.765
8.2. Instandhaltung Sondervermögen, Raumkosten	3.075.000	2.700.000	2.490.086
8.3. Maschinenleasing, -miete, Softwarelizenzen	900.000	900.600	1.387.779
8.4. Beratungskosten	800.000	1.350.000	1.272.961
8.5. Kommunikation, sonstiger Verwaltungsbedarf	750.000	752.500	3.543.517
8.6. Versicherungen/Verbände	115.000	103.700	113.563
9. Sonstige Zinsen und Erträge	120.000	120.000	113.618
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.425.000	1.391.000	1.350.226
11. Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 160.000	- 635.250	+ 658.091
12. Außerordentliche Erträge	0	0	0
13. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
14. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
15. Steuern vom Einkommen und Ertrag	20.000	20.000	-60.803
16. Jahresergebnis	- 180.000	- 655.250	+ 597.288
17. Entnahmen aus Gewinnrücklage	180.000	655.250	87.207
18. Bilanzgewinn / -verlust	0	0	684.496

Höchstbetrag der Kassenkredite : **6.000.000 €**

1. Umsatzerlöse		64.000.000 €
1.1. Umsatzerlöse - Summe		64.000.000 €
1.1.1. Entwicklung und Einführung von IT-Verfahren (Projekte)		7.000.000 €
1.1.2. Pflege von IT-Verfahren (Software-Produkte)		13.000.000 €
1.1.3. Infrastruktur		36.500.000 €
1.1.4. ISC/Überlassungen/IT-Fortbildung		5.000.000 €
1.1.5. Handelsware		2.500.000 €
1.2. Nachrichtlich: Umsatzerlöse - nach Kunden		
1.2.1. LVR Dezernate		24.729.000 €
1.2.1.1. Entwicklung und Einführung von IT-Verfahren (Projekte)	2.065.000 €	
1.2.1.2. Pflege von IT-Verfahren (Software-Produkte)	6.341.000 €	
1.2.1.3. Infrastruktur	13.063.000 €	
1.2.1.4. ISC/Überlassungen/IT-Fortbildung	2.490.000 €	
1.2.1.5. Handelsware	770.000 €	
1.2.2. Einrichtungen des LVR		16.895.000 €
1.2.2.1. Entwicklung und Einführung von IT-Verfahren (Projekte)	214.000 €	
1.2.2.2. Pflege von IT-Verfahren (Software-Produkte)	2.208.000 €	
1.2.2.3. Infrastruktur	12.181.000 €	
1.2.2.4. ISC/Überlassungen/IT-Fortbildung	1.817.000 €	
1.2.2.5. Handelsware	475.000 €	
1.2.3. Einrichtungen außerhalb des LVR		22.376.000 €
1.2.3.1. Entwicklung und Einführung von IT-Verfahren (Projekte)	4.721.000 €	
1.2.3.2. Pflege von IT-Verfahren (Software-Produkte)	4.451.000 €	
1.2.3.3. Infrastruktur	11.256.000 €	
1.2.3.4. ISC/Überlassungen/IT-Fortbildung	693.000 €	
1.2.3.5. Handelsware	1.255.000 €	
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes		0 €
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		50.000 €
4. Sonstige betriebliche Erträge		375.000 €
Summe Erlöse und Erträge		64.425.000 €
5. Materialaufwand		19.650.000 €
5.1. Bezogene Waren		2.500.000 €
5.1.1. Hard- und Software	2.100.840 €	
5.1.2. Nichtabzugsfähige Vorsteuer	399.160 €	
5.2. Telekommunikation/Leistungsgebühren		2.700.000 €
5.2.1. Telekommunikation/Leistungsgebühren	2.268.908 €	
5.2.2. Nichtabzugsfähige Vorsteuer	431.092 €	
5.3. Drucken		1.750.000 €
5.3.1. Drucken	1.470.588 €	
5.3.2. Nichtabzugsfähige Vorsteuer	279.412 €	
5.4. Externe Unterstützung		4.200.000 €
5.4.1. Unterstützung	3.529.412 €	
5.4.2. Nichtabzugsfähige Vorsteuer	670.588 €	
5.5. Unterhaltung SW		7.500.000 €
5.5.1. Unterhaltung/Wartung (Software)	6.302.521 €	
5.5.2. Nichtabzugsfähige Vorsteuer	1.197.479 €	
5.6. Unterhaltung DV-/TK-Anlagen		1.000.000 €
5.6.1. Unterhaltung/Wartung (DV-/TK-Anlagen)	840.336 €	
5.6.2. Nichtabzugsfähige Vorsteuer	159.664 €	
6. Personalaufwand		31.000.000 €
6.1. Besoldung, Löhne und Gehälter		24.000.000 €
6.1.1. Besoldung der Beamten	4.600.000 €	
6.1.2. Gehälter Angestellte	19.400.000 €	
6.2. Soziale Abgaben, Altersversorgung		7.000.000 €
6.2.1. Gesetzliche Sozialabgaben	4.900.000 €	
6.2.2. Unterstützungen/Beihilfen	700.000 €	
6.2.3. Altersversorgung, Kosten Pensionen	1.400.000 €	
7. Abschreibungen		5.590.000 €
7.1. Auf Sondervermögen		840.000 €
7.2. Auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		4.750.000 €
7.2.1. Abschreibung auf Software	2.479.157 €	
7.2.2. Abschreibung auf Hardware	1.921.482 €	
7.2.3. Abschreibung auf TK-Systeme	197.465 €	
7.2.4. Abschreibungen sonstiges	151.896 €	

8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		7.040.000 €
8.1. Sonstiger Betriebs-/Verwaltungsaufwand		1.400.000 €
8.1.1. Personaladministration/-abrechnung	93.000 €	
8.1.2. Zeiterfassung, Botendienst, Warenannahme	178.300 €	
8.1.3. Arbeitssicherheit, Betriebsarzt	20.700 €	
8.1.4. Fortbildung	700.000 €	
8.1.5. Personalrat	300 €	
8.1.6. Werksausschuss	5.800 €	
8.1.7. Strat. Einkauf	52.000 €	
8.1.8. Personalverwaltung/-anzeigen	349.900 €	
8.2. Instandhaltung Sondervermögen, Raumkosten		3.075.000 €
8.2.1. Instandhaltung des Sondervermögens	90.000 €	
8.2.2. Anmietung von Räumen/RZ	1.527.000 €	
8.2.3. Nebenkosten 1 (Heizung, Wasser, Reinigung usw.)	331.261 €	
8.2.4. Nebenkosten 2 (Energie, Notstrom, RZ, GLM etc.)	300.672 €	
8.2.5. Nebenkosten 3 (sonst. Leistungen GLM)	696.000 €	
8.2.6. Renovierungen, Schreinerarbeiten etc.	10.000 €	
8.2.7. Nicht abzugsfähige Vorsteuer	120.067 €	
8.3. Maschinenleasing, -miete, Softwarelizenzen		900.000 €
8.3.1. Miete/Leasing von IT-Systemen	647.132 €	
8.3.2. Softwarelizenzen (nicht Anlage)	109.171 €	
8.3.3. Nicht abzugsfähige Vorsteuer	143.697 €	
8.4. Beratungskosten		800.000 €
8.4.1. Rechtsberatung	29.000 €	
8.4.2. Wirtschaftsprüfung	22.400 €	
8.4.3. Buchführung/Kasse	72.940 €	
8.4.4. Beratung/Consulting	564.205 €	
8.4.5. Nicht abzugsfähige Vorsteuer	111.455 €	
8.5. Kommunikation, sonstiger Verwaltungsbedarf		750.000 €
8.5.3. Druck	9.000 €	
8.5.4. Büro-/Verbrauchsmaterial (Toner, Papier usw.)	38.992 €	
8.5.5. IT-/TK-Verbrauchsmaterial (CD-Rohlinge, Kabel usw.)	212.000 €	
8.5.6. Reise- und Kfz-Kosten	210.084 €	
8.5.7. Informationsveranstaltungen	88.614 €	
8.5.8. Öff. Ausschreibungen für Vergaben, sonst. Betriebsausgaben	73.000 €	
8.5.9. Nicht abzugsfähige Vorsteuer	118.311 €	
8.6. Versicherungen/Verbände		115.000 €
8.6.1. Versicherungen	59.000 €	
8.6.2. Beiträge	56.000 €	
9. Sonstige Zinsen und Erträge		120.000 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.425.000 €
10.1. Zinsen auf Darlehen Sondervermögen	175.000 €	
10.2. Zinsen Aufzinsung Rückstellungen	1.250.000 €	
Summe Aufwendungen		64.585.000 €
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-160.000 €
12. Außerordentliche Erträge		0 €
13. Außerordentliche Aufwendungen		0 €
14. Außerordentliches Ergebnis		0 €
15. Sonstige Steuern		20.000 €
16. Jahresergebnis		-180.000 €
17. Entnahmen aus Gewinnrücklage		180.000 €
18. Bilanzgewinn		0 €

Vermögensplan 2018 nach § 16 EigVO
sowie Finanzplan nach § 18 EigVO für die Jahre

2017 - 2021

Investitionsvorhaben und Kreditwirtschaft Bezeichnung - Begründung - Bemerkungen	Ansatz für 2018	Ansatz für 2017	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ausgaben bis 2017
	€	€	2017	fällig im Jahr	T€
1	2	3	4	5	6
I. Lang- und mittelfristige Anlagegüter	580.000	100.000			
1. Erüchtigung Infrastruktur Rechenzentrum Horion-Haus	350.000	100.000			
2. Anbindung neues RZ Köln-Kalk	230.000	0			
II. Kurzfristige Anlagegüter über 3 - 15 Jahre	7.107.500	7.769.228			
1. Ersatz- und Neubeschaffung von PC-Systemen, Software, etc.	2.100.000	2.841.000			
2. Ersatz- und Neubeschaffung von Server-Systemen (Windows, UNIX, Linux etc.)	1.100.000	1.050.000			
3. Ersatz- und Neubeschaffung von Speichersystemen (Datenspeicherung, Datensicherung, Archivierung etc.)	1.200.000	935.480			
4. Ersatz- und Neubeschaffung von Kommunikationsinfrastruktur (Telekommunikation, Tele2020, LAN und WAN)	1.100.000	1.708.434			
5. Ersatz- und Neubeschaffung von sonstigen Infrastruktur-Systemen	55.000	55.000			
6. Ersatz- und Neubeschaffung von System- und Anwendungs-Software	1.500.000	1.126.814			
7. Sonstige bewegliche Anlagegüter	52.500	52.500			
III. Beteiligungen und Finanzanlagen ---					
IV. Kreditwirtschaft ---	428.000	410			
Summe der Aufwendungen :	8.115.500	7.869.638			
Volumen Investitionen/Kreditwirtschaft					
a) Lang und mittelfristige Baumaßnahmen	580.000	100.000			
b) Einrichtungskosten					
c) Planungskosten					
d) Kurzfristige Anlagegüter	7.107.500	7.769.228			
e) Beteiligungen und Finanzanlagen					
f) Kreditwirtschaft	428.000	410			
Summe :	8.115.500	7.869.638			
Finanzierung					
a) Eigenmittel	8.115.500	7.869.638			
b) Zuweisung aus Drittmitteln					
c.1) Darlehen sonstige					
c.2) Darlehen Gebäude Sondervermögen					
e) Förderung durch Integrationsämter					
Summe :	8.115.500	7.869.638			

Voraus- sichtliche Rate 2017 T€	Vorgesehene Raten			Ausgaben ab 2022 T€	Gesamt- ausgabe- bedarf (Spalte 2 u. 6-11) T€	Finanzierung durch zweckgebundene Zuwei- sungen u. Darlehen des Trägers sowie durch einzuzahlendes Eigenkapital des LVR			Folgekosten jährlich T€
	2019 T€	2020 T€	2021			Zuweisungen T€	Darlehen T€	Eigenkapital T€	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
					580				
					350				
					230				
6.000	5.950	8.200	6.700	4.400	38.358				
2.300	1.000	1.000	1.500	1.500	9.400				
500	1.950	500	500	500	5.050				
1.000	1.300	500	500	500	5.000				
1.500	500	500	500	500	4.600				
100	350	350	350	350	1.555				
600	800	5.300	3.300	1.000	12.500				
0	50	50	50	50	253				
410	4.619				5.457				
6.410	10.569	8.200	6.700	4.400	44.395				
					580				
6.000	5.950	8.200	6.700	4.400	38.358				
410	4.619				5.457				
6.410	10.569	8.200	6.700	4.400	44.395				
6.410	10.569	8.200	6.700	4.400	44.395				
6.410	10.569	8.200	6.700	4.400	44.395				

1. Beschäftigte	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2018	Zahl der Stellen 2017	besetzt am 30.06.2017
	Sondervertrag	1	1	1
	15	3	1	3
	14	37 *7	21 *1	34
	13	9	9 *2	3
	12	72	45	76
	11	147,5 *9	162,5 *3	108
	10	10	23	20
	9c	-	-	-
	9b	5,5	15	17
	9a	-	-	4
	8	32,5 *6 *8	27 *4	50
	7	-	-	-
	6	2,5	5	2,5
	5	-	1,5	-
	Summe	320	311	318,5

2. Beamte	Besoldung	Zahl der Stellen 2018	Zahl der Stellen 2017	besetzt am 30.06.2017
	A 6	-	-	-
	A 7	-	-	-
	A 8	-	-	-
	A 9	5	5	16
	A 10	1	1	2
	A 11	1	1	8
	A 12	50	50 *5	25
	A 13	18	18	18
	A 14	17	17	12
	A 15	6	6	1
	A 16	-	-	1
	B 2	1	1	-
	Summe	99	99	83

3. Nachwuchskräfte	Ausbildungsverhältnis	Zahl der Stellen 2018	Zahl der Stellen 2017	besetzt am 30.06.2017
	Fachinformatiker/-in	13	9	9
	Bachelor of Science	6	10	6
	Summe	19	19	15

Durchschnittlich finanzierte Vollkräfte

Ist	2016	= 411,0
besetzt am	30.06.2017	= 416,5
Forecast	31.12.2017	= 430,0
Plan	2017	= 429,0
Plan	2018	= 438,0

*1 inkl. 1 Neueinstellung in 2017.

*2 inkl. 2 Neueinstellungen in 2017.

*3 Im 2. Halbjahr 2017 werden 2 Auszubildende (Wirtschaftsinformatiker) nach erfolgreicher Prüfung übernommen.

*4 Im 2. Halbjahr 2017 werden 2 Auszubildende (Fachinformatiker) nach erfolgreicher Prüfung übernommen.

*5 In 2017 wird 1 Nachwuchskräfte nach Abschluss des Studiums Bachelor of Law/Arts übernommen.

*6 Zuzüglich 1 Neueinstellung in 2018.

*7 Zuzüglich 3 Neueinstellungen in 2018.

*8 Im 2. Halbjahr 2018 werden 4 Auszubildende (Fachinformatiker) nach erfolgreicher Prüfung übernommen.

*9 Zuzüglich 1 Neueinstellung in 2018.

		2017 Wirtschaftsplan in T€	2018 Wirtschaftsplan in T€
1.	Umsatzerlöse	61.952	64.000
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0
3.	Andere aktivierte Eigenleistung	50	50
4.	Sonstige betriebliche Erträge	1.250	375
5.	Materialaufwand		
5.1.	Bezogene Waren	6.950	2.500
5.2.	Bezogene Leistungen	12.720	17.150
6.	Personalaufwand		
6.1.	Besoldung, Löhne und Gehälter	23.625	24.000
6.2.	Soziale Abgaben, Altersversorgung, Kosten Pensionen	6.945	7.000
7.	Abschreibungen		
7.1.	Auf Sondervermögen	820	840
7.2.	Auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	4.378	4.750
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		
8.1.	Sonstiger Betriebs-/Verwaltungsaufwand	1.371	1.400
8.2.	Instandhaltung Sondervermögen, Raumkosten	2.700	3.075
8.3.	Maschinenleasing, -miete, Softwarelizenzen	901	900
8.4.	Beratungskosten	1.350	800
8.5.	Kommunikation, sonstiger Verwaltungsbedarf	753	750
8.6.	Versicherungen/Verbände	104	115
9.	Sonstige Zinsen und Erträge	120	120
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
10.1.	Zinsen auf Darlehen Sondervermögen	193	175
10.2.	Zinsen Aufzinsung Rückstellungen	1.198	1.250
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-635	-160
12.	Außerordentliche Erträge	0	0
13.	Außerordentliche Aufwendungen	0	0
14.	Außerordentliches Ergebnis	0	0
15.	Sonstige Steuern	20	20
16.	Jahresgewinn/-verlust	-655	-180
17.	Entnahme aus Gewinnrücklage	655	180
18.	Bilanzgewinn/-verlust	0	0
	Höchstbetrag der Kassenkredite:	6.000	

LVR-InfoKom

Veränderung gegenüber Vorjahr in%	2019 Wirtschaftsplan in T€	Veränderung gegenüber Vorjahr in%	2020 Wirtschaftsplan in T€	Veränderung gegenüber Vorjahr in%	2021 Wirtschaftsplan in T€	Veränderung gegenüber Vorjahr in%
+3,3%	64.300	+0,5%	65.300	+1,6%	66.100	+1,2%
	0		0		0	
+0,0%	50	+0,0%	50	+0,0%	50	+0,0%
-70,0%	750	+100,0%	750	+0,0%	750	+0,0%
-64,0%	2.500	+0,0%	2.500	+0,0%	2.500	+0,0%
+34,8%	17.100	-0,3%	17.130	+0,2%	17.460	+1,9%
+1,6%	25.000	+4,2%	26.000	+4,0%	27.100	+4,2%
+0,8%	7.300	+4,3%	7.600	+4,1%	7.950	+4,6%
+2,4%	420	-50,0%	0		0	
+8,5%	5.000	+5,3%	5.000	+0,0%	5.250	+5,0%
+2,1%	1.450	+3,6%	1.450	+0,0%	1.500	+3,4%
+13,9%	3.900	+26,8%	4.500	+15,4%	4.500	+0,0%
-0,1%	800	-11,1%	800	+0,0%	800	+0,0%
-40,7%	500	-37,5%	500	+0,0%	500	+0,0%
-0,3%	750	+0,0%	800	+6,7%	800	+0,0%
+10,9%	115	+0,0%	115	+0,0%	115	+0,0%
+0,0%	125	+4,2%	125	+0,0%	125	+0,0%
-9,3%	125	-28,6%	0		0	
+4,3%	1.300	+4,0%	1.350	+3,8%	1.400	+3,7%
	-1.035		-1.520		-2.850	
	0		0		0	
	0		0		0	
	0		0		0	
	20		20		20	
	-1.055		-1.540		-2.870	
	1.055		0		0	
	0		-1.540		-2.870	

